

Grandioses Finale der Blasmusik

Rund 180 Aktive in vier Orchestern sorgten für ein begeisterndes Konzert in der Sporthalle In den Elsen.

Astrid Gleussner

Hünxe. Alle vier Jahre findet das Musikertreffen in Hünxe statt. Am Sonntagnachmittag war es wieder soweit. Alle teilnehmenden Musikvereine trafen sich in der Sporthalle „An den Elsen“. Das Jugendblasorchester Drevenack 1979 war der Ausrichter der Veranstaltung. Bei dem Gemeinschaftskonzert spielten neben dem Jugendblasorchester die Raesfelder Burgmusikanten, die Blaskapelle Einklang Schermbeck und die Schützenkapelle Rhade mit.

Paukenschlag nach feierlicher Stimmung

Es gab ein buntes Programm, das von Herbert Grönemeyer, Georg Gershwins „Porgy and Bess“ bis hin zur Polka und dem traditionellen Marsch reichte. Die Orchester zeigten die Bandbreite ihres Könnens auf. Durch das Programm führte Melanie Mahner. In diesem Jahr fand das diesjährige Gemeinschaftskonzert etwas früher als sonst statt. Rund 180 Musiker in vier Orchestern machten mit.

Langsam und besinnlich begann das Blaskonzert der Raesfelder Burgmusikanten mit „Pavane“. Die leisen und



Traditionelles Treffen der Musiker in der Hünxer Turnhalle.

Foto: Heinz Kunkel

dabei zarten Klänge, die die Blechbläser ihren Instrumenten entlockten, überzeugten das Publikum vom Können der Musiker. Es entstand eine nachdenkliche und feierliche Stimmung.

Dann schwoll die Lautstärke an, ein Paukenschlag erklang und dann ging es klangstark und energiegeladen weiter. Es war der Tanz, den Queen Elisabeth I. nutzte, um zu schreiten. Danach erklan-

gen Ausschnitte aus dem Musical „Porgy and Bess“. Die Klänge zogen das Publikum sofort in ihren Bann. Bei dem Trommelwirbel war es, als ob das Stück für Blechbläser geschrieben wurde. Die Sporthalle erlebte eine Musicalatmosphäre. Die Solo-Posaune wurde von den Blechbläsern untermalt und die Töne verschmolzen miteinander. Das rauschende Finale mit den Flöten war gelungen.

Ausschnitte der schönsten Lieder von Herbert Grönemeyer bot die Blaskapelle „Einklang Schermbeck. Unter anderem wurden gespielt: „Männer“, „Mensch“ und „Flugzeuge im Bauch“. Die rhythmischen und bekannten Songs wurden voller Begeisterung und Elan gespielt und vom Publikum begeistert aufgenommen.

„Wir Musikanten“ ist eine gefühlvolle und melodienrei-

che Polka. Sie wurde von der Schützenkapelle Rhade temperamentvoll und schmissig gespielt. Bei „Where eagles soar“ schwang sich der amerikanische Adler in die Lüfte. Durch die Musik war zu spüren, wie er schwungvoll den Himmel eroberte und seinen Namen als König der Lüfte zu Recht trägt. Es war eine kraftvolle Musik. Großzügig und elegant war dabei das Spiel der Musiker. Ausdrucksvolle Klänge voller Schönheit und Reinheit ertönten.

Das Jugendblasorchester Drevenack gab einen schönen Einblick in die Musik von „The Blues Brothers in Concert“. Es war ein gelungener Auftritt, der sanft, dabei aber auch kraftvoll und energiegeladen war. Die Lieder wurden von den Blechbläsern souverän beherrscht. Der Infanteriemarsch „Der Dessimarsch“ wurde mit rhythmischer Eleganz, dabei aber auch mit Schmiss gespielt. Sehr schöne Trompetensoli mit klangstarken Akzenten ertönten. Es war Marschmusik, die voller Kraft und Energie gespielt wurde.

Zum Finale kamen alle Musiker auf die Bühne und es erklang der „Bruckerlager Marsch“. Es war ein grandioses Finale der Blasmusik.

NRZ vom 27.09.2011